Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 78 (1991)

Heft: 6: Wohnungbau - typischer, besonderer = Construction de logements -

plus typique, plus particulier = Housing accomodation - more typical,

more special

Rubrik: Werk-Material

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

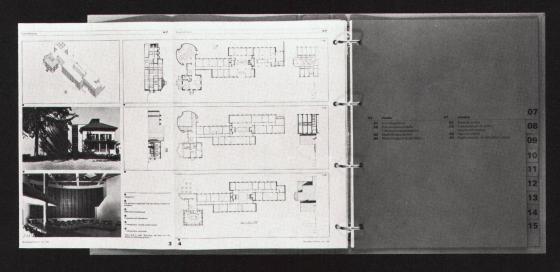
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

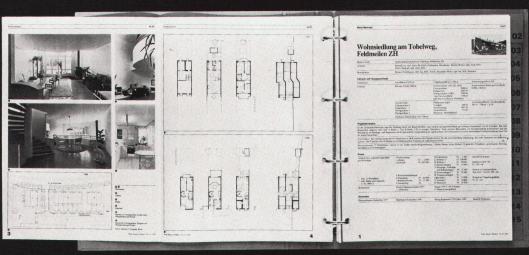
Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Werk-Material









Englisches Seminar Universität Zürich

Standort	8032 Zürich, Pestalozzistrasse 50
Bauherrschaft	Kanton Zürich, Hochbauamt Abteilung Universitätsbauten und Amt für technische Anlagen
Architekt	Architektengemeinschaft: Max Kasper, dipl. Arch. ETH/BSA, SIA, Jürgen Hauenstein, dipl Arch.
	ETH/SIA, Stephan Mäder, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich
Bauingenieur	H. Schürer, dipl. Bauing. ETH/SIA, Zürich
Andere	Elektro: Scherler AG, Zürich; Heizung: Otto Gubser, Benglen; Sanitär: Urs Braun, Zürich;
	Künstlerische Gestaltung: Aldo Mozzini, Zürich

Projektinformation

Das Englische Seminar der Universität Zürich – in der ehemaligen Villa Hiltl untergebracht – litt unter Platznot, die mit einem Um- und Erweiterungsbau (insbesondere für neue Nutzungen) behoben werden sollte. Aus verschiedenen Konzeptstudien resultierte die Einsicht, die Ausnützung nicht voll auszuschöpfen, um das Ensemble aus zwei Solitärs im Park zu bewahren. Anderseits sollte aber die neue Bibliothek nicht «versteckt» beziehungsweise unterirdisch angelegt werden.

Dem Sockelgeschoss der Villa Hiltl wird ein Anbau mit einem zentralen Lesesaal und seitlichen Kojen mit Bücherregalen angefügt. Der Eingang der Bibliothek befindet sich an der Nahtstelle zwischen Alt- und Neubau. Die Dächer des Anbaus sind als Rampen und Terrassen ausgebildet, welche das «Piano Nobile» der Villa weiterführen. Der Lesesaal selbst erhält Licht durch begehbare, treppenartig ansteigende Glasbausteinelemente in der Dachfläche.

Projektdaten

1 lujektuaten						
Grundstück:	Arealfläche netto	$1\ 115\ m^2$	Gebäude:	Geschosszahl	2 UG, 1 EG, 2 OG	
	Überbaute Fläche	505 m^2		Geschossflächen	(SIA 416, 1.141)	
	Umgebungsfläche	610 m^2		2. Untergeschoss	GF1	277 m^2
	Bruttogeschossfläche BGF	1 174 m ²		1. Untergeschoss	(Eingangsgeschoss)	491 m ²
				[Erdgeschoss	GF1	
	Ausnützungsziffer (BGF: Arealfl	äche) 1,05		Obergeschoss(e)	GF1	683 m ²
				Estrich	GF1	77 m^2
	Aussenwandflächen: Geschossflä	chen GF1 0.65		Total	GF1	1 528 m ²
				Nutzflächen:	Institutsräume	382 m ²
	Rauminhalt (SIA 116)	6 325 m ³			Bibliothek	346 m ²
					Bücherlager	495 m ²

Raumprogramm

2. UG: Lagerraum, Luftschutzraum, Installationen, Baldachinlift zum Windfang. 1. UG: Eingang Parkseite zur Bibliothek mit Lesesaal für 24 Personen, mit Katalog, Ausleihe und Aufenthaltszone und über 1500 ml Tablaren in Büchergestellen in seitlichen Kojen sowie Büros, Installationsräume und behindertengenrechte WC-Anlage. EG: Ein-

gang Pestalozzistrasse, Seminarräume, Büros Professoren, Teeküche, Dachterrasse mit Veranda, Abgang in Gartenhof und Bibliothek. OG/DG: Büroräume für Professoren, Dozenten und Assistenten. Estrich: Lagerraum, vobereitet zum Ausbau als Leseraum. Auf den einzelnen Stockwerken verteilt WC-Anlagen, Installationsräume.

Konstruktion

Anbau: Bodenplatte, Decken, tragende Innen- und Aussenwände in Stahlbeton. Aussenwärmedämmung, unter Bodenplatte in Schaumglas, bei Aussenwänden unter Terrain mit extrudierten Polystyrolplatten, über Terrain mit zwei Lagen Glaswollplatten. Hinterlüftete Natursteinverkleidung mit Calanca-Gneis-Platten. Metallfenster mit getrennten Stahlprofilen mit Zarge von aussen an Betonwand angeschlagen.

Flachdach als Kompaktdach, vorfabrizierte Betonelemente als Abdeckung des abgetreppten Flachdachteils. Oberlichter aus vorfabrizier-

ten Betonelementen mit Glasbausteinen über Lesesaal. Im Innern Fussböden aus Calanca-Gneis mit wandbündigen Steinsockeln; Wände und Decken mit Hartgipsspachtel, teilweise eingefärbt, behandelt. Lesetische und Einbaumobiliar aus Buche mit vernickelten Metallbeschlägen.

Umbau: Sanierung der vorhandenen Bausubstanz. Flickarbeiten am Steinsockel und an Gewänden. Neuer Deckputz bei Fassade nach Angaben der Denkmalpflege gestrichen. Holzfenster mit Isolierverglasung. Nachisolationen. Erneuerung von Böden und Decken.

Kostendaten

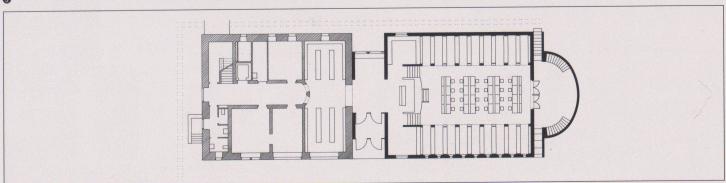
Anlagekosten nach BKP						
			2	Gebäude		
1 Vorbereitungsarbeiten	Fr.	190 000	20	Baugrube	Fr.	58 000
2 Gebäude	Fr.	3 876 000	21	Rohbau 1	Fr.	1 132 200
3 Betriebseinrichtungen	Fr.		22	Rohbau 2	Fr.	611 000
4 Umgebung	Fr.	108 000	23	Elektroanlagen	Fr.	327 000
5 Baunebenkosten	Fr.	65 000	24	Heizungs-, Lüftungs-, Klimaanlagen	Fr.	90 000
6	Fr.		25	Sanitäranlagen	Fr.	77 000
7	Fr.		26	Transportanlagen	Fr.	145 000
8	Fr.		27	Ausbau 1	Fr.	550 000
9 Ausstattung	Fr.	275 000	28	Ausbau 2	Fr.	273 000
1–9 Anlagekosten total	Fr.	4 514 000	29	Honorare	Fr.	613 000
Kennwerte						
Gebäudekosten/m³ SIA 116	Fr.	613	Plan	nungsbeginn	Dezem	ber 1985
Gebäudekosten/m ² Geschossfläche GF1	Fr.	2 537	Bau	beginn	März 1	988
Kosten/m ² Umgebungsfläche	Fr.	177.–	Bez	ug	Mai 19	89
Kostenstand nach Zürcher Baukostenindex						
(1977 = 100) indexiert nach Teuerung	144 P.		Bau	zeit	13 Mor	nate

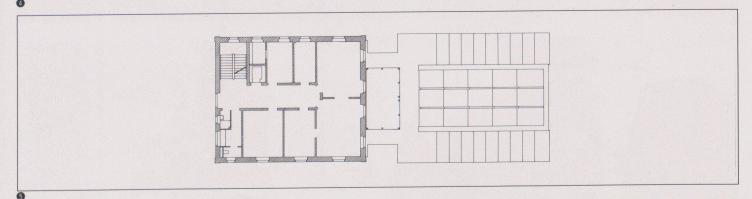
Bibliotheken 02.08/155

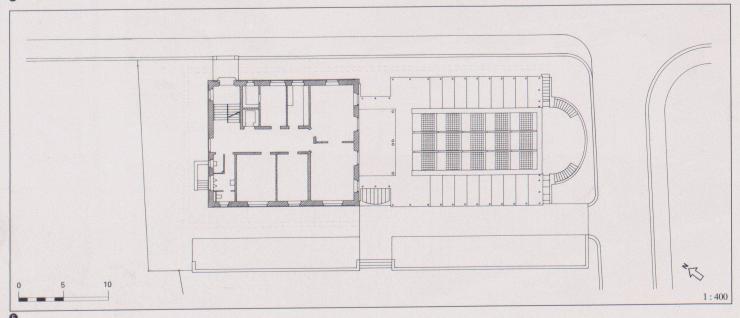




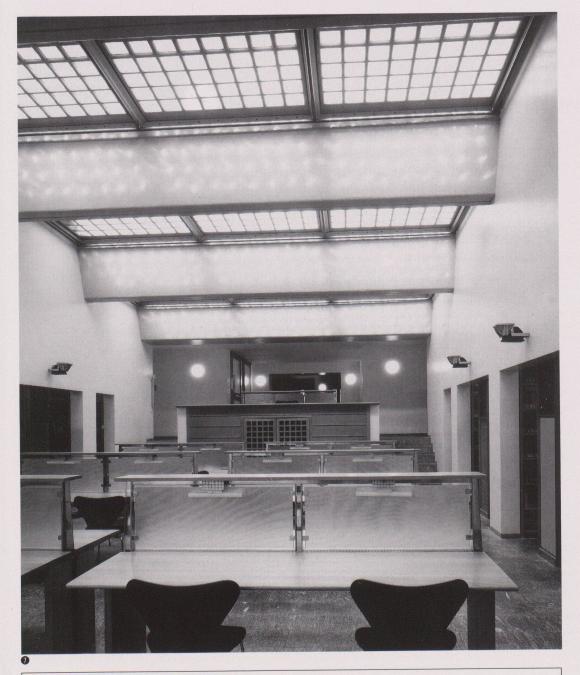


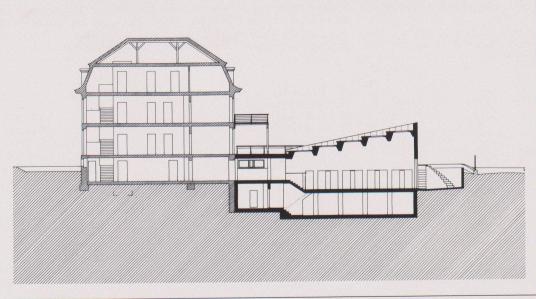






02.08/155





1 2 Ansicht von Süden und Norden

3 Eingang zwischen Alt- und Neubau

1. Untergeschoss, Lesesaal und Bibliothek

5 1. Obergeschoss, Büros

6 Erdgeschoss (Villa), Büros und Seminar

7 Lesesaal

8 Längsschnitt

Fotos: Heinrich Helfenstein, Zürich



Zwei Studiohäuser in Küsnacht-Goldbach

Standort	8700 Küsnacht, Zürichstrasse 2	
Bauherrschaft	Anita Behnken und Elisabeth Collins, Norwalk, USA	
Architekt	Roland G. Leu, dipl. Arch. ETH/BSA, SIA, Tobelweg 28, 8706 Feldmeilen	
	Mitarbeiter: Alfons Zanfrini, Ruedi Stammbach, Andi Aeschlimann	
Bauingenieur	J. + N. Hechel, Forchstrasse 152, 8032 Zürich	
Andere	Dr. Walter Huber, Geologe, Stodolastrasse 15, 8053 Zürich	
	Holzbau: Karl Wey, Zimmerei, 8712 Stäfa	

Projektinformation

In Goldbach-Küsnacht am Zürichsee hat die Bauherrschaft nach einem Erbgang die Idee verwirklicht, eine alte Villa zu erhalten und im eigenen Garten eine bauliche Ergänzung zu erstellen. Mit den zwei Gartenstudios ist es gelungen, die vom Gesetz her noch verfügbare

Nachbarschaft entstehen kann. Allerdings geht dies in Goldbach nur, indem eine unkonventionelle Architektur zusammengeht mit der Beteiligung der Bewohner.

Die Gartenstudios sind unabhängig und eigenständig – ein illustres Wohnen -, aber sehr nahe verbunden untereinander; gegenseitige Berührung und Begegnung der Bewohner gehören zum täglichen Leben und bereichern dieses auch.

zu erhalten. Ve	szuschöpfen und die schöne v rdichten heisst das Neue räu aponieren und zeigen, dass o	ımlich und städtebaulich
Projektdaten Grundstück:	Arealfläche netto	510,0 m ²

1 Healindene netto	210,0 111
Überbaute Fläche	128,6 m ²
Umgebungsfläche	544,3 m ²
Bruttogeschossfläche BGF	163,3 m
Ausnützungsziffer (BGF: Arealfläche)	0,3

Aussenwandflächen: Geschossflächen GF1

Rauminhalt	(SIA 116)	1461

Gebäude:	Geschosszahl	1 UG, 1 EG, 1 OG, 1 DG

Geschossfläc	hen (SIA 416, 1.14	11)
Untergeschos	ss(e) GF1	136,6 m ²
Erdgeschoss		152,2 m ²
Obergeschos	s(e) GF1	125,3 m ²
Total	GF1	415,9 m ²

Nutzflächen:

Wohnen (innen gem.) 155,4 m
Keller, Abstellräume	86,9 m
Rastelraum Werken	57.7 m

Raumprogramm

OG: Wohnraum und Küche 27,9 m² + Galerie

EG: Zimmer 27,2 m² + Sitzplatz + Bad/WC + Werken/Bastelraum

UG: Gemeinschaftskeller/Keller/Waschküche/Luftschutzkeller/ Pumpenraum

Konstruktion

Die Geometrie des betonierten Sockels zeichnet die Gesetzmässigkeiten des in Holz ausgeführten Wohnpavillons vor. Dachstuhl, Stützen, Wandverkleidungen und Fenstergläser wiederum verstärken die Idee

einer sorgfältig bis ins Detail durchkomponierten Architektur. Das Holz wird verfremdet, weil es durch die Grautöne sehr deutlich zum räumlich-konstruktiven Element wird.

Kostendaten

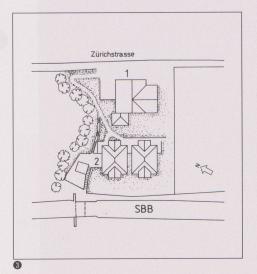
Anla	igekosten nach BKP						
				2	Gebäude		
1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.		20	Baugrube	Fr.	33 866
2	Gebäude	Fr.	1 101 968	21	Rohbau 1	Fr.	338 052
3	Betriebseinrichtungen	Fr.	_	22	Rohbau 2	Fr.	118 225
4	Umgebung	Fr.	73 176	23	Elektroanlagen	Fr.	36 839
5	Baunebenkosten	Fr.	53 856	24	Heizungs-, Lüftungs-, Klimaanlagen	Fr.	56 286
6		Fr.		25	Sanitäranlagen	Fr.	93 218
7		Fr.		26	Transportanlagen	Fr.	
8		Fr.		27	Ausbau 1	Fr.	134 882
9	Ausstattung	Fr.		28	Ausbau 2	Fr.	97 076
1-9	Anlagekosten total	Fr.	1 229 000	29	Honorare	Fr.	193 522
Keni	nwerte						
Geb	äudekosten/m³ SIA 116	Fr.	754	Pla	nungsbeginn	August	1984
Geb	äudekosten/m² Geschossfläche GF1	Fr.	2 649		ıbeginn		is Dez. 1987
Kosten/m ² Umgebungsfläche		Fr.	134	Bezug		Februa	
Kostenstand nach Zürcher Baukostenindex							
(197	7 = 100) 1.9.1987	139,6 F	?	Bau	ızeit	8 Mona	ite

 m^3

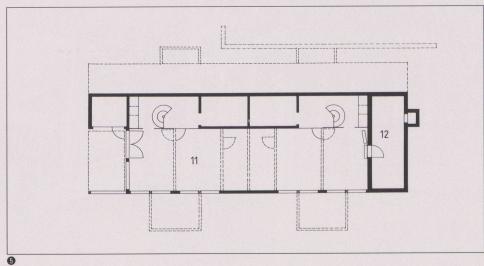
Reihenhäuser 01.07/156

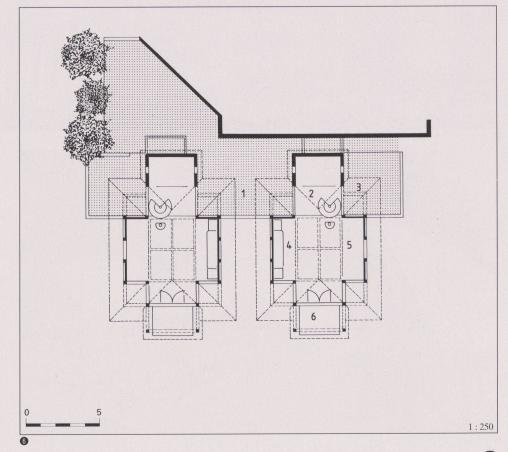












3 Situation: 1 bestehende Villa, 2 Studiohäuser

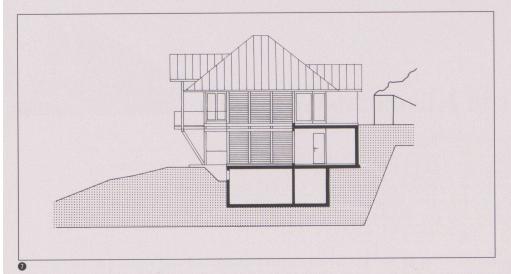
Schnitt A
1 Vorplatz, 2 Eingang, 3 Terrasse, 4 Küche, 5 Wohnraum,
6 Balkon, 7 Zimmer, 8 Sitzplatz, 9 Bad, 10 Bastelraum,
11 Keller, 12 Schutzraum, 13 Galerie

5 Untergeschoss

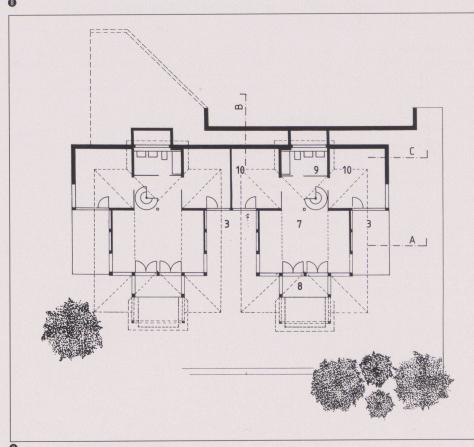
6 Eingangsgeschoss

01.07/156

Reihenhäuser 01.07/156











7 Schnitt B

8 Schnitt C

• Gartengeschoss

Ausblick auf den Zürichsee

10 Blick in den Wohnraum